

Anfrage

Der Abgeordneten Kai Jan Krainer, Genossinnen und Genossen

an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport betreffend „Abgänge Kulturgüter ohne Verkaufserlös“.

Dem Rechnungshofbericht zum Bundesrechnungsabschluss sind auf den Seiten 218-221 mehrere Abgänge von Kulturgüter aus der UG 14 „Militärische Angelegenheiten und Sport“ zu entnehmen, die keinen Verkaufserlös erbracht haben:

Standort	Bezeichnung des Kulturgutes/ Sammlung Kulturgüter	Anzahl	Zeitpunkt des Abgangs	Abgang (Verkaufserlös)
MUSEUMSBETRIEB	Sammlungsgegenstand	1 Stück	15.06.2016	0,00
		2 Stück	23.09.2016	0,00

ANFRAGE:

1. Wobei handelt es sich jeweils bei den einzelnen Kulturgütern/Stücken der UG 14 „Militärische Angelegenheiten und Sport“, für die kein Verkaufserlös erzielt werden konnte? (Bitte um kurze Beschreibung für jedes einzelne Kulturgut)
2. Warum wurde jeweils kein Verkaufserlös erzielt? (Bitte für jedes Kulturgut einzeln angeben)
3. Welchen Marktwert (in Euro) konnte dem Kulturgut vor seinem Abgang jeweils zugeschrieben werden? (Bitte für jedes Kulturgut einzeln angeben)
4. In wessen Besitz sind die Kulturgüter übergegangen? (Bitte für jedes Kulturgut einzeln angeben)



The image shows several handwritten signatures and initials in black ink. On the left, there is a large, stylized signature that appears to be 'Kai Jan Krainer'. Below it, there is another signature that looks like 'K. Krainer'. To the right, there are several initials and a signature that appears to be 'Anton Schmid'. The handwriting is cursive and somewhat difficult to read.

